



HRAD STREČNO | BURG STREČNO | BURG STREZIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Slowakei](#) | [Žilinský kraj](#) | [Strečno](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Malerisch auf einem Kalksteinfelsen über der Waag (Váh) gelegene Burgruine.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°10'27.7" N, 18°51'44.1" E](#)
Höhe: 440 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Hrad Strečno | SK-013 24 Strečno
Tel: +421 041 5697400



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A 1 (E50) durchquert die Slowakei in Nord-Süd-Richtung. Die Autobahn in Žilina verlassen und auf der Landesstraße 18 (E50) nach Osten in Richtung Martin fahren. Nach 10 Kilometern erreicht man den Ort Strečno. Am Ortsende gibt es am Fuß des Burgberges einen Parkplatz.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

April - September
Täglich: von 9:00 Uhr - 18:00

Oktober
Täglich: von 9:00 Uhr - 16:00

November
Samstag & Sonntag: 9:00 Uhr - 16:00

Dezember - März
geschlossen
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 5,00 EUR
 Ermäßigt: 3,00 EUR
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

k.A.

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

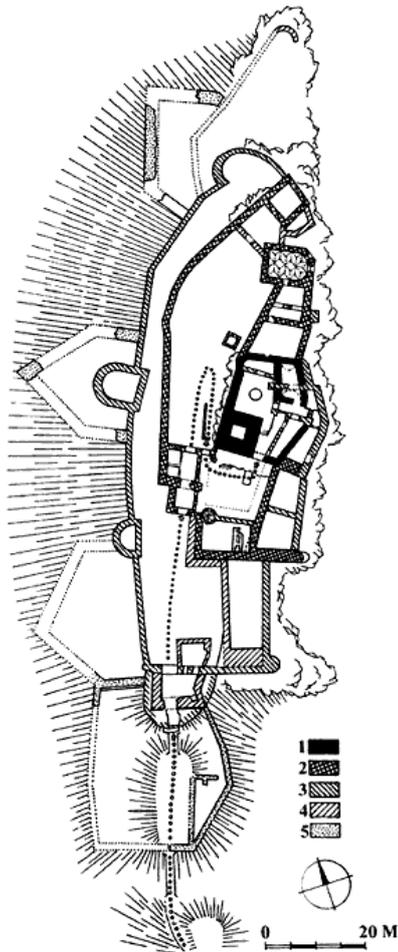
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer bis Burghof möglich, darüber hinaus viele Treppen.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Mrvova, Jozef - Strečno Castle | Zilina 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Die urkundliche Ersterwähnung der Burg fällt in das Jahr 1321, als König Karl Robert verschiedene Bürger von Žilina vom Zoll in Strečno frei stellte. Als erste Besitzer galt die Familie Balášs als Lehensnehmer des böhmischen Königs. Vorher gab es die jetzt als Alte Burg bekannte Befestigung, die sich in zirka einem Kilometer Entfernung auf dem gegenüber liegenden Ufer der Waag befindet.

| | |
|------------------|--|
| 1358 | Wurde ein „castelanus de Strychen“, ein Verwalter erwähnt, der nahe legt, dass es sich um eine königliche Burg handelt. |
| 1384 | Fand die Herrschaft als "comitatus castris Strechyn" Erwähnung. |
| 15. Jh. | Eine erste kleine Burg hatte nur eine Größe von zirka 22 mal 18 Metern. Sie bestand aus einer zuerst errichteten Ringmauer, der der Bau eines hohen Turmes mit Hocheingang in der ersten Etage. Ein tiefer Graben schützte die Burg an der Südseite. Die Burg wechselt ständig den Besitzer. |
| 17. Jh. | Nach dem Tod Kinižkis 1494 gab es 100 Jahre anhaltende Erbstreitigkeiten, jedoch sicherte die Witwe Kinižki, Begina, die Burg. Ihr der Bau des gotischer Palas und weiterer Gebäude zuzurechnen. Auch der Nordturm wurde erbaut und insgesamt die Verteidigungsanlage, insbesondere die Toranlage, erneuert und verstärkt. Man baut an der Westseite eine spitzwinklige Bastion vor die renaissancezeitliche Mauer mit Halbrundtürmen. Das Südtor wurde wiederum verstärkt. |
| Ende des 20. Jh. | Wurde sie wieder rekonstruiert und ist seit 1992 der Öffentlichkeit als Museum zugänglich. |

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Mrvova, Jozef - Strečno Castle | Zilina 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.hradstrecno.sk
Webseite der Burg Strečno

